



Gemeinsam im Fluss

Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden Dörverden und Westen

Ausgabe
02/03
2025

**PRÜFT ALLES
UND BEHALTET
DAS GUTE!**

I. THESSALONICHER 5,21



© GODNEWS.DE

Liebe Leserinnen und Leser,

„Wir leben in bewegten und bewegenden Zeiten. Vielfältige Themen beschäftigen unsere Gesellschaft. Es wird viel gestritten. Vieles kann man ja durchaus so und so sehen. Und ja, diskutieren ist gut. Aber Gewalt ist keine Option und es gibt definitiv Grenzen des Sagbaren. Diskriminierung ist niemals akzeptabel“ sagt Eva Jung. Sie hat das Titelbild gestaltet.

Der Vers aus dem Thessalonicherbrief „Prüft alles und behaltet das Gute“ fordert uns vor dem Hintergrund der jüngsten Entwicklungen und der Wahlen in unserem Land geradezu auf, einen klaren Fokus auf die Bedeutung von Wahrheit und Transparenz zu richten, das Bewusstsein für die Gefahren von Fake News zu schärfen, kritisch zu denken und Dinge zu hinterfragen.

*Im Namen des Redaktionsteams,
Alexandra Bömeke*

Inhaltsverzeichnis

Andacht	S. 3
Thema:	
Heilung durch Vergebung	S. 4 - 5
Interview	S. 7
Evangelische Jugend	S. 8
Dörverden	
Kindergarten Barme	S. 9
Gemeindeleben	S. 11 - 15
Geburtstage/Kasualien	S. 16 - 17
Gottesdienste	S. 18 - 19
Westen	
Gemeindeleben	S. 21 - 25
Geburtstage/Kasualien	S. 25
Aus der Region	S. 26 - 29
Wir laden ein	
Gruppen und Kreise	S. 30 - 31
Kirchenkreis und Landeskirche	S. 33
Kontakte	S. 35

Hinweis

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Text- und Bildbeiträge bei Bedarf zu kürzen oder nicht zu verwenden.

Spendenkonto Westen

Kontoinhaber: Kirchenamt Verden
IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63
Bank: Kreissparkasse Verden
Verwendungszweck: KG Westen

Spendenkonto Dörverden

Kontoinhaber: Kirchenamt Verden
IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63
Bank: Kreissparkasse Verden
Verwendungszweck: KG Dörverden

Impressum

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden Dörverden und Westen
Redaktion: C. Schäfer, A. Bömeke, A. Schroeder, R. Görnandt, E. Lindau, C. Schaller
Titelbild: © GOODNEWS.DE **Layout:** Alexandra Bömeke
Mail: redaktion@kirche-westen.de, redaktion@kirche-doerverden.de
Auflagenhöhe: 3.700 Stk., gedruckt auf 100% Recyclingpapier
Druck: M & R Druck, Meyer und Raupach GbR, Verden, Tel. 04231 - 9 60 25 77-0, www.fr-druck.de

Redaktionsschluss: 01.03.2025

Der Weg in die Zukunft...

...ist ein Weg miteinander

„Wir wollen aufstehn, aufeinander zugehn, voneinander lernen miteinander umzugehn.“

Das ist der Text eines Kinderliedes, das ich in meiner Heimatgemeinde unzählige Male gesungen habe. Oft habe ich seitdem erfahren, wie lohnend dieses Wagnis ist, auf andere Menschen zuzugehen. Im Studium immer wieder neu, in meiner Zeit bei einem Pflegedienst, hier in der Gemeinde oder auch im Krankenhaus Verden. Es gibt Tage, da fällt mir das schwer. Es gibt Menschen, die scheinen mir zu fremd zu sein, um auf sie zuzugehen. Trotzdem tue ich es immer wieder, weil ich inzwischen erfahren habe, dass es sich meistens lohnt. Eine Begegnung mit einem fremden Menschen erweitert den eigenen Horizont, ändert die Sichtweise, lässt uns Neues denken und erfahren. In den letzten Monaten geht mir das Lied oft durch den Kopf, wenn ich die Nachrichten höre oder im Internet unterwegs bin. Denn von einem Aufeinander zugehen oder gar einem Miteinander ist da selten die Rede. Man brüllt sich von den unterschiedlichen Standpunkten nur noch Unsachlichkeiten zu.

Die zweite Zeile des Liedes lautet:

„Aufstehn, aufeinander zugehn und uns nicht entfernen, wenn wir etwas nicht verstehen.“

Die letzten Worte finde ich besonders bemerkenswert und aktuell. Heute



Corinna Schäfer
Pastorin in Westen

spricht jeder nur noch mit den Menschen in seiner „Bubble“ – sei es nun online oder offline. Jeder, der anders denkt, wird zum Außenseiter. Warum diskutieren wir nicht mehr? Ist jede Ansicht gleich eine persönliche Beleidigung? Oder ist es uns egal, was andere denken? Das sollte es nicht sein. Denn da zerbricht Gesellschaft. Wenn es nur noch um ein bequemes Nebeneinander und nicht mehr um ein Miteinander geht, dann gibt es keine Gesellschaft mehr. Nur, wenn wir unseren Standpunkt wenigstens testweise einmal verlassen, einen Schritt auf den Anderen zu machen oder sogar seine Perspektive einnehmen, können wir Probleme verstehen und Lösungen finden, die gut sind für die Gemeinschaft. Auch wenn der Jahreswechsel schon etwas zurück liegt: Vielleicht ist das ja ein guter Vorsatz für dieses noch junge 2025.

„Sorry“ seems to be the hardest word

Die heilende Kraft der Vergebung

Wir Menschen sind komplexe Wesen! Anders als die Tiere, haben wir die Möglichkeit, unser Leben mithilfe unseres Willens bewusst zu gestalten. Das macht unsere Größe als Menschen aus. Und das macht unser Leben gleichzeitig kompliziert.

Jeden Tag sind unzählige Entscheidungen zu fällen. Unendlich viele Möglichkeiten bieten sich. Von den banalen Dingen, was ich morgens anziehe, bis zu den gewichtigen, ob ich mich auf eine neue Stelle bewerbe – oder gar, ob ich mit einer Person eine Partnerschaft eingehen möchte. Dabei sind viele Kriterien zu berücksichtigen und gegeneinander abzuwägen. Was ist für mich gut, für andere, für die Gesellschaft. Die Balance zwischen Selbstliebe und Nächstenliebe ist heikel.

Mit manchen Entscheidungen sind wir im Reinen – andere beurteilen wir später als falsch und bereuen sie vielleicht. Vieles gelingt und bringt unser Leben voran – anderes misslingt, schadet, verletzt andere Menschen. Es gibt kein Leben ohne Verletzungen und Schuld, ob wir es wollen oder nicht. Diese Verletzungen hinterlassen Spuren – bei anderen und auch bei uns selbst. Sie können zu einer Last werden, die das Leben einschränkt.

Kein Leben ohne Verletzungen

Verletzungen, die wir anderen Men-



Foto: pexels-vie-studio

schen zufügen, können nicht ungeschehen gemacht werden. Ein verletzendes Wort ist ausgesprochen, ich kann es nicht unhörbar machen. Die Nacht im fremden Bett hat stattgefunden, sie hinterlässt Spuren bei den unmittelbar und mittelbar Beteiligten. Ein Diebstahl lässt sich vielleicht ausgleichen – aber der Vertrauensverlust bleibt. Das Unfallopfer hat vielleicht bleibende physische und psychische Einschränkungen. Eine kleine Entscheidung führt zum Teil zu gravierenden Belastungen bei anderen und bei uns selbst.

Vergebung zwischen Menschen

Ob Vergebung ein Weg zur Befreiung und Heilung sein kann, hängt von vielen Faktoren ab. Davon, wie gravierend die Verletzung und der Schaden ist. Ob es bewusst oder ohne Absicht zur Verletzung gekommen ist. Davon, ob Schuld eingestanden wird, vielleicht sogar Reue erkennbar ist. Davon, ob

glaubhaft erkennbar ist, dass sich der Vorfall nicht so oder ähnlich wiederholt. Auch davon, ob jemand in der Lage ist, sich in den anderen hinein zu versetzen und nach zu empfinden, was ihn oder sie bewegt hat – als Opfer, oder auch als Täter.

Wenn Vergebung möglich ist, wird sie von allen beteiligten als Erleichterung empfunden. Besonders heilsam ist es natürlich, wenn der Verursacher seinen Fehler eingesteht und um Entschuldigung bittet – und der oder die Geschädigte in der Lage ist, Vergebung auszusprechen und beide sich versöhnen können. Narben wird die Verletzung dennoch hinterlassen, einfach so „vergessen“ ist der Vorfall sicherlich nicht. Aber beide bemühen sich, damit zu leben und sich neu auf den anderen ein zu lassen. Die Beziehung kann wieder wachsen, die Wunde kann anfangen zu heilen.

Vergebung kann auch einseitig geschehen, selbst wenn der Verursacher keine Reue zeigt oder nicht einmal Kontakt besteht. Für die geschädigte Person kann es trotzdem hilfreich sein, innerlich der anderen Person zu vergeben, um frei zu werden vom Groll, vom Hass und von der Verbitterung. Einfach ist das sicherlich nicht. Oftmals müssen solche Prozesse auch von Therapeuten oder Beratern begleitet werden.

Wenn ein Täter seine bzw. eine Täterin ihre Schuld erkennt und bereut, kann

es ebenfalls ein schwerer Weg sein, sich selbst zu vergeben. Besonders wenn der entstandene Schaden nicht wieder gut zu machen ist.

Vergebung als geistlicher Weg

Für religiöse Menschen hat Schuld immer auch eine geistliche Seite. Nicht nur die Beziehung zu Menschen und zu mir selbst ist gestört, sondern auch die Beziehung zu Gott. In der jüdischen Bibel wird Gott zum Teil als der zornige vorgestellt, der straft – zum anderen aber auch als der Vergebende. „Bei dir ist Vergebung, auf dass man dich fürchte“, so bekennt ein Beter in Psalm 130. Im Neuen Testament ist Vergebung und Versöhnung des Menschen mit Gott eines der Hauptthemen. Jesus stellt Gott als den vor Augen, der die Menschen voller Liebe sucht. Eine seiner bekanntesten Erzählungen ist die vom Verlorenen Sohn in Lukas 15. Jesus fordert die Menschen auf, auch einander zu vergeben, immer wieder (Mt 18). Am Eindrücklichsten ist wohl Jesu Bitte vom Kreuz her: „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“ Seine Hingabe am Kreuz ist das große Versöhnungszeichen: Anstatt die Schuld der Menschen zu strafen, gibt er sich selbst hin, um Menschen die Augen zu öffnen und sie zu gewinnen für die Liebe. Gerade der Weg Jesu macht deutlich: Vergebung öffnet den Weg zum Leben.

Rolf Görnandt



Bömeke GmbH & Co. KG
Dachdeckereibetrieb

Flachdächer Gründächer
Bedachungen Fassadenverkleidung
Bauklempnerei Dachreparaturen Asbestabbruch

Westen Kampstraße 5 **Telefon** (04239) 94 32 32

Büro Verden Eitzer Straße 13 27283 Verden (Aller)

Telefon (04231) 24 50 **E-Mail** ralf@boemeke.com

Diets Meyer

MALEREIBETRIEB

Inh. Volker Meyer, Malermeister

Fachbetrieb für:

- ◆ Maler- und Glaserarbeiten
- ◆ Bodenbeläge
- ◆ Farbenfachgeschäft
- ◆ Gerüstbau und -verleih

Dörverden · Diensthoper Straße 10
Telefon 0 42 34 / 443 · Fax 34 45
malereibetrieb.diets-meyer@t-online.de



„Wir liefern
Obst, Gemüse
& Zukunft.“

BIO DAS
GEMÜSE
ABO

www.gemueseabo.com



TS **Technischer Service**
Hilmar Burdorf · Geestfeld 5 · 27313 Dörverden www.hilmar-burdorf.de

AS
MOTOR

Aktionsangebote

Husqvarna Automower
ab 949€



Husqvarna Rider und
Gartentraktoren
verschiedener Marken
ab 2.200 €



Husqvarna
Motorsägen
ab 229 €



sowie weitere Forst- und Gartengeräte, Hochdruckreiniger, Stromerzeuger und vieles mehr.

Wir verkaufen nicht nur - wir beraten und reparieren auch!

Tel. 0 42 34 - 27 18 www.hilmar-burdorf.de

Interview mit Friederike Wessel

Leiterin des Bläsernachwuchses

Liebe Friederike, Du bist eins der beständigsten Gesichter in unserer Kirchengemeinde, wir sehen Dich regelmäßig im Posaunenchor mit deiner Posaune, aber Du leitest auch mit großem Erfolg die Nachwuchsarbeit. Seit wann machst Du das?

Ich habe damit vor rund 35 Jahren angefangen. Der damalige Posaunenchorleiter Heinz Breitlow fand, dass ich mich, die sich in Elternzeit befand, doch gut um die Nachwuchsarbeit kümmern könne. Und das fanden bisher auch ca. 150 Kinder!!!

Was treibt Dich an, nach so vielen Jahren immer wieder Kinder neu anzulernen?

In erster Linie geht es mir darum, den Posaunenchor zu erhalten. Ich selbst spiele aber auch so gerne Posaune und liebe die Musik, dass ich anderen die Chance geben möchte, das auch zu erleben und zu erlernen. Ich finde, wenn man selbst ein Talent hat, dann sollte man es auch weitergeben. Die Kinder freuen sich oft nach wenigen Übungsstunden über ihre ersten Erfolge so sehr, da freue ich mich dann fast genauso sehr, wie die Kinder selbst. Außerdem arbeite ich gerne mit Kindern und beim Musizieren in der Gruppe lernen sie so viel, z.B. die anderen Kinder so zu akzeptieren, wie sie sind und sich selbst der Gruppe unterzuordnen.



Friederike Wessel
Foto: C. Schaller

Wie viele Kinder und Jugendliche unterrichtest Du zurzeit?

Im Moment sind wir eine Gruppe von 9 Kindern, zwei Jugendliche haben gerade in den Posaunenchor gewechselt und üben dort fleißig mit.

Was wünschst Du Dir für die Zukunft Deiner Arbeit?

Wenn es so bleibt, dann bin ich zufrieden. Wichtig ist mir, dass immer wieder ein paar der Kinder den Weg in den Posaunenchor finden und dort gut aufgenommen werden. Das sichert die Zukunft unseres Posaunenchores.

Ich danke Dir sehr für deine wichtige Arbeit in unserer Kirchengemeinde und wünsche Dir, dass Du noch lange mit so viel Freude dabei bist.

Das Interview führte Carola Schaller

Erste-Hilfe-Kurs am 8. März in Achim

Teil der JuLeiCa-Ausbildung

Die Ev. Jugend bietet in Zusammenarbeit mit dem DRK (Deutsches Rotes Kreuz) einen Erste-Hilfe-Kurs speziell für Jugendliche ab 15 Jahren an, die die Juleica (Jugendleiter*innen-Card) beantragen wollen. Der Kurs findet im St. Laurentius-Haus in Achim statt und kostet für Jugendliche, die in der Ev. Jugend aktiv sind nur 20 €. Weitere Infos und Anmeldung unter Kreisjugenddienst.de/ersthilfe oder bei Regionaldiakon J. Bruns.



Foto: J. Bruns

Dieser Kurs wird im November ein zweites Mal angeboten.



**Herzliche Einladung
an alle Kinder
zwischen 5 und 11 Jahren
zum Kindertreff
Dörverden - Westen!**

Am Samstag vor Rosenmontag wollen wir Fasching feiern bevor die Fastenzeit beginnt. Wer möchte, kann sich vor Ort verkleiden oder auch schon in Verkleidung kommen. Neben Spielen, Schminken und Singen wollen wir auch herausfinden, warum eigentlich Fasching oder Karneval gefeiert wird.

Am **Samstag, den 1. März** treffen wir uns von **11 - 14 Uhr** im Gemeindehaus in **Westen (Allerstr. 4)**. Mittags gibt es wieder einen leckeren Imbiss. Damit wir besser planen können, ist es gut, wenn du dich unter folgendem Link anmeldest:

Kreisjugenddienst.de/kindertreff
Wir freuen uns auf dich! Deine Teamer!

Adventszeit im Kindergarten

Vorfreude auf Weihnachten

Das Lied „Stern über Bethlehem“ begleitet uns durch eine aufregende und ereignisreiche Vorweihnachtszeit im Kindergarten. So bastelten die Kindergartenkinder Tannenbaumschmuck in Form von Sternen, mit einer halben Walnuss. Mit einem ganzen Karton voll Sternen, machten wir uns auf den Weg zum Weihnachtsbaum in der Sparkassenfiliale Dörverden, um diesen zu schmücken.

Anfang Dezember luden die Elternvertreter zu einer großen Laubsammelaktion in den Kindergarten ein. Begleitet wurde diese von unseren Fachkräften Carola Reinhardt und Anna Haase. So wurde mit Hilfe vieler Eltern und Kinder einen ganzen Samstagvormittag geharkt, entrümpelt und geschleppt. Geblieben ist ein gepflegtes Außengelände, was wieder zum Spielen, Toben, und Fahrzeugfahren einlädt. Geblieben ist aber auch Bewunderung darüber, was viele Hände gemeinsam schaffen können.

Besonders gefreut haben wir uns auch über den Besuch von Heike Schröder, die unserer Einladung gefolgt ist, um als „Leseoma“ an einem Vormittag Weihnachtsgeschichten vorzulesen. Heike Schröder war 24 Jahre Erzieherin und zwischenzeitlich auch kommissarische Leitung in unserem Kindergarten, Heike Schröder begrüßte die Kinder und fragte, ob jemand wisse, wer wohl bald



**Heike Schröder als Leseoma -
und ihr aufmerksames Publikum**

Foto: Janina Eggers

Geburtstag hätte. Nach vielen Antworten, begann sie nicht nur zu lesen, sondern bezog die Kinder immer wieder in die Geschichte mit ein und so wurde die Geschichte von Maria und Joseph auf dem Weg nach Bethlehem regelrecht miterlebt. Umso mehr konnten sich die Kinder auf das Rollenspiel einlassen, das wir zu dem Lied „Stern über Bethlehem“ am 19.12.24 im Weihnachtsgottesdienst mit Pastor Görnandt spielten. Der Gottesdienst war der Abschluss eines bewegten Kindergartenjahres, den wir mit zahlreichen Besuchern bei Kinderpunsch und selbstgebackenen Plätzchen der Elternvertreter, ausklingen ließen.

Das ganze Team bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit und die zahlreiche Unterstützung der Eltern. Wir freuen uns auf ein neues Jahr 2025.

Janina Eggers

Waidmannsheil

Gasthaus
27313 Diensthop · Dorfstraße 5

im Februar

Tiroler Wochen

Köstliches aus der Alpenregion

Kohl & Pinkel

Herzhaft, rustikal und lecker.
Grünkohl mit Pinkel,
Grützwurst, Schinkenwurst,
Kasseler und Bauchfleisch,
dazu Salzkartoffeln.

im März und April

Fischwochen

Um Reservierung wird gebeten

Telefon 04254-8303

www.gasthaus-waidmannsheil.de

Öffnungszeiten:

Mi/Do/Fr
ab 15 Uhr

Sa/So
ab 10 Uhr

Mo/Di
Ruhetag



Malermeister

Martiu Poleusky

- Maler- und Glaserarbeiten
- Fußbodenbeläge
- Tapeten • Rollos

Neue Reihe 9 · 27313 Dörverden
Telefon 04234/679 · Fax 3207



Schröder

Große Straße 37 · 27313 Dörverden · Tel.: 04234 934847
Öffnungszeiten: Montag bis Samstag 7.00 bis 20.00 Uhr

Herausgegeben durch:
Eduard Schröder e.K., Große Straße 37, 27313 Dörverden

SANITÄR
RAINER KLINKER
HEIZUNG

☎ 04239 / 12 01 ☎ 04239 / 94 30 13

✉ service@klinker-haustechnik.de

🌐 www.klinker-haustechnik.de

Hesperweg 24 · 27313 Dörverden-Hülsen



Physiotherapie
Dörverden

- Lymphdrainage
- Physiotherapie
- Fußreflexzonenmassage
- Klassische Massage

Daniela Martsch

Berliner Straße 1 · 27313 Dörverden
Telefon: 04234/9425770 · info@physio-doerwerden.de

DER INSTALLATOR
SANITÄR
HEIZUNG • LÜFTUNG • KLIMA

Ihr neues Bad vom Fachhandwerk

- Bad-Check vor Ort
- Beratung inkl. 3D-Badplanung
- Badtrends für jedes Alter
- Ausstellungsservice
- Sanitär, Heizung, Fliesen-, Maler-, Elektro-, Holzarbeiten

...ein Partner für alle Leistungen

Ihr Ansprechpartner:
Jörg Schaar
schaar@der-installatoer.de

Max-Planck-Str. 93 · 27283 Verden
Tel. 0 42 31/66 921
www.der-installatoer.de

Zertifizierter Fachbetrieb "Badmanager"

Bernd Kromarck
Dachdeckermeister



Planung und Ausführung
sämtlicher Dacharbeiten

in handwerklicher

Qualitätsarbeit!

Brocksfeld 1 · 27313 Dörverden
Telefon: 0 42 34 / 9 51 92 · Fax: 0 42 34 / 9 51 93

Nikolausmarkt und Adventskonzert

Begegnung und Shoppen in stimmungsvoller Atmosphäre

Am 7. und 8. Dezember war es soweit: Der 19. Nikolausmarkt fand auf unserem Kirchplatz statt und begeisterte zahlreiche Gäste. Pünktlich zur feierlichen Eröffnung hörte es auf zu regnen und der erste Vorsitzende des Nikolausmarktvereins Nicki Wiesing begrüßte gemeinsam mit dem Bürgermeister Alexander von Seggern und Pastor Rolf Görnandt die Besucherinnen und Besucher. Alte und neue Aussteller luden zum weihnachtlichen Shoppen ein und die gastronomischen Angebote von Gulaschsuppe, über Wildburger bis zum traditionellen Knipp boten reichlich Abwechslung. Am Samstagabend fand das Adventskonzert in der Kirche buchstäblich viel Anklang. Der Posaunenchor sorgte ebenso wie verschiedene Chöre und der Orgelmusik für eine wunderbar besinnliche Stunde.



Nikolausmarkt
Foto: R. Görnandt

Am Sonntagvormittag begann der Tag mit dem inzwischen sehr beliebten Format der Familienkirche und der Besucherstrom zum Nikolausmarkt riss den ganzen Tag nicht ab. Als krönender Abschluss wurden bei der Tombola-Verlosung noch zahlreiche Gewinner mit tollen hochwertigen Preisen beglückt.

Elise v. Eickstedt

Erlös aus Nikolausmarkt-Café

Bläsernachwuchs und Jugendliche freuen sich über Spende

Der Nikolausmarkt war ein großer Erfolg - davon profitierte auch das Nikolausmarktcafé, was an beiden Tagen immer gut besucht war. Die Ausgabe von Kaffee und Kuchen erfolgte auf Spendenbasis und brachte einen Erlös von 780 €. Dafür möchte sich das Café-

Team sehr herzlich bedanken! Das Geld wird in diesem Jahr zu gleichen Teilen für die Bläsernachwuchsarbeit und die Teamer in der Region gespendet. Mit dem Geld können z.B. neue Noten angeschafft werden, oder Fahrten bezuschusst werden.

Krippenspiel

Große Aufregung bei vielen Kindern

Liebe Gemeinde, von Anfang November bis Weihnachten haben 35 Kinder zusammen mit Eik Lindau, Jockel Bruns, Katharina Ahlers, Mette Riewe und einigen Eltern das Krippenspiel eingeübt. Das war manchmal ganz schön trubelig. Wir haben uns im Gemeindehaus und später auch in der Kirche getroffen. Warum haben wir das gemacht? Um euch allen eine Freude zu machen, weil wir euch damit die Weihnachtsgeschichte erklären wollten und natürlich, weil es uns ganz viel Spaß gemacht hat. Wer Lust hat, dieses Jahr



Foto: Eik Lindau

beim Krippenspiel mitzumachen, ist ganz herzlich eingeladen.

Ida-Madeleine Tietz

Seminar Friedensfenster

Am **Aschermittwoch (5.3.)** beginnt um 19 Uhr das Seminar über das Friedensfenster im Gemeindehaus in Dörverden. Weitere Abende jeweils Mittwoch, 19 Uhr wechselnd in den Gemeindehäusern.

Dank für Freiwilliges Kirchgeld

Wir danken allen ganz herzlich, die ein Freiwilliges Kirchgeld gespendet haben. Es sind bisher 4.840 € zusammengekommen. Das hilft uns sehr für die Realisierung des Friedensfensters von Mahbuba Maqsoodi. Wer sich noch beteiligen möchte kann das gern noch tun.

Kirchenamt in Verden

DE33 2915 2670 0019 9240 00

Verwendungszweck: Kirchgeld Dörverden 6614

Neujahrsempfang in Dörverden

Begrüßung und Verabschiedung von Ehrenamtlichen

Am 12. Januar hatten wir in unserer Gemeinde den traditionellen Neujahrsempfang. Zuvor aber haben wir einen festlichen Gottesdienst gefeiert, in dem wieder Ehrenamtliche begrüßt und verabschiedet wurden. Klaus-Heinrich Hinrichs wurde nach fast 60 Jahren aktiver Gemeindegarbeit verabschiedet. Nach der Übernahme der Leitung des Kreisaltenheim 1966 trat er bald auch dem Dörverdener Posaunenchor bei. Zudem hat er als Prädikant zahlreiche Gottesdienste gestaltet und auch im Altenheim wöchentlich Andachten gehalten. Bis zuletzt war er zudem im Besuchsdienstkreis aktiv. Pastor Rolf Görnandt dankte Herrn Hinrichs für seinen langen und treuen Dienst und sprach ihm Segensworte für seinen weiteren Weg zu.

Wir freuen uns, dass wir auch einige neue Mitarbeiterinnen begrüßen konnten, die im Laufe des vergangenen Jahres ihre Tätigkeit in unserer Kirchengemeinde aufgenommen haben: Maren

Janssen als Leiterin des Krabbelcafés, Marita Ludwig für den Besuchsdienstkreis in Barme, und Sabine Sievers als Mitarbeiterin unseres Kindergartens. Außerdem trägt Susanne Kuwan seit fast einem Jahr den Gemeindebrief aus. Ihnen allen gilt unser Dank für die Bereitschaft und das Engagement.

Nach der Begrüßung durch Pastor Rolf Görnandt war beim anschließenden Neujahrsempfang viel Möglichkeit zum Austausch. Währenddessen konnten alle Anwesenden auf der Leinwand Fotos betrachten, die das Gemeindeleben des vergangenen Jahres widerspiegeln. In einem Jahresrückblick haben die Verantwortlichen und auch der Kindergarten Barme nochmal aufgezeigt, wie vielfältig 2024 unser Gemeindeleben war. Das war sehr beeindruckend und zeugte von einer lebendigen Gemeinde: Wir sind auf einem guten Weg, dank vieler Ideen und vieler ehrenamtlicher Mitarbeit.



Pastor R. Görnandt, M. Janssen, S. Sievers, M. Ludwig und K.-H. Hinrichs Foto: Christel Niemann



**Jeans
J WOLF**

www.jeans-wolf.de
...mehr als nur Hosen!



Rethemer Blumendeel
Inh. Wilhelm Müller

Blumen verbinden

Schnittblumen • Topfpflanzen • Fleurop
Geschenkartikel • Trauerbinderei • Grabpflege

Wilhelm Müller
Lange Straße 45 · 27336 Rethem/Aller
Telefon 05165/2373 · Fax 05165/3037
w-mueller-rethem@t-online.de



Weserlust Barme

Tischreservierung
04234-1327

Perfekt für jeden Anlass!
- mit bis zu 200 Personen -

Weserstraße 36 · 27313 Dörverden
info@weserlust-barme.de · www.weserlust-barme.de



Gemeindebriefe, Chroniken, Festschriften, Bildbände,
Monatsmagazine sowie alles rund um Bücher und
Broschüren von ihrem Werbeprofil in Verden

MEYER & RAUPACH
Obere Straße 57
27283 Verden (Aller)
Tel. 04231/9602577-0
info@fr-druck.de
www.fr-druck.de

M&R DRUCK
MEYER & RAUPACH GbR

Möbel & Küchen zum Wohnfühlen

...zu sensationell guten Preisen!

Einzigartige Polstervielfalt

Perfekt ausgestattete Küchen

Exklusive Auswahl an Schlafzimmern



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

27313 Dörverden
Bahnhofstr. 41-43
Tel. (0 42 34) 12 50
www.moebel-pagels.de

PARKEN -
FREI
DIREKT AM
HAUPT-
EINGANG

möbelpagels
Küchen & Wohnideen

Private oder
gewerbliche
Anzeigen
im
Gemeinde-
brief

Melden Sie
sich bei

M+R Druck,
Meyer und
Raupach GbR,
Verden

Telefon
04231 -
9 60 25 770

Einladung zur Informationsveranstaltung

MahlZEIT-Nachbarschaftsküche für alle - Mitwirkende gesucht

Schon seit längerem planen wir ein Projekt zur Förderung der Gemeinschaft und der Vielfalt. Geplant ist ein gemeinsames Essen, das regelmäßig im Gemeindehaus stattfinden soll, unter anderem unter der Verwendung nicht genutzter Lebensmittel aus der Region. Sich füreinander Zeit nehmen, miteinander ins Gespräch kommen, gemeinsam essen und kochen, sich wahrnehmen - das sind die Grundpfeiler, die uns zu diesem Vorhaben inspiriert haben. In Zeiten gesellschaftlicher Spaltung erscheint uns das wichtiger, denn je. Die Kirchengemeinde Dörverden und die Gruppe „Dörverden-miteinander füreinander“ möchten das Projekt „MahlZEIT“ gerne gemeinsam und mit

vielen Menschen unserer Gemeinde planen und umsetzen. Darum laden wir sehr herzlich zu einem Informationsabend in das Gemeindehaus ein. An diesem Abend möchten wir allen Interessierten unsere Motivation darstellen und auch ein Grundkonzept vorstellen, zu dem dann gerne noch weitere Ideen mit eingebracht werden können. Je mehr Menschen an dem Projekt mitwirken, desto lebendiger wird dieser Begegnungsort! Der Abend findet am 13. Februar um 19:00 Uhr statt. „Dörverden-miteinander füreinander“ und unsere Kirchengemeinde freuen sich schon sehr auf einen anregenden Abend.

Carola Schaller



Foto: pexels-fauxels

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen



Unsere Gemeindestatistik

Die Jahre von 2021 bis heute im Vergleich

	2021	2022	2023	2024
Gottesdienstbesucher	2.074	1.664	4.084	4.905
Taufen	9	17	24	15
Konfirmationen	24	22	21	19
Trauungen	-	8	5	3
Beerdigungen	46	44	46	36
Kircheneintritte	1	1	1	3
Kirchenaustritte	20	31	16	23
Freiwilliges Kirchgeld	6.100,00€	5.680,00€	6.590,00€	5820,00€
Kollekten	5.171,35€	9.775,01€	9.346,05€	10.232,82€
Diakonie	1.462,12€	1.031,77€	1.172,52€	1.579,96€

Naturstein
Dehneke
 Grabdenkmäler

- Innen & Außentreppen
- Kamine
- Küchenarbeitsplatten
- Fensterbänke

Brocksfeld 2 · Dörverden · Tel. 04234/1438 + 0152/32029570



Gottesdienste im Februar 2025

Dörverden

02. Feb. Letzter So. n. Epiphania
09.30 Lektorin Schaller

09. Feb. 4. Sonntag vor der Passionszeit/
Familienkirche im Gemeindehaus in Westen
11.00 „Ich bin ich!“

16. Feb. Septuagesimae
09.30 P. Görnandt

22. Feb. Taufgottesdienst
mit Konfis
13.00 in der Kirche
P. Görnandt

23. Feb. Sexagesimae
09.30 Lektorin
Lohmann-Kaesberg

Westen

02. Feb. Letzter So. n. Epiphania
11.00 Lektorin Schaller

16. Feb. Septuagesimae
11.00 P. Görnandt

23. Feb. Sexagesimae
11.00 Lektorin
Lohmann-Kaesberg
anschließend Suppe

Winterkirche

In beiden Gemeinden ist bis zum Gründonnerstag Winterkirche. Der Gottesdienst findet in den jeweiligen Gemeindehäusern statt. Ausnahme ist Invokavit in Westen, der Gottesdienst findet in der Kirche statt.

Kleidersammlung Bethel

Bethel 

Vom 24.02. - 01.03.2025 findet in Westen und Dörverden die alljährliche Kleidersammlung Bethel statt. Sie können die Altkleider, bitte gewaschen und verpackt in Plastiktüten, im Gemeindehaus in Westen oder im Stallgebäude neben dem Gemeindehaus in Dörverden abgeben. Gesammelt werden gut erhaltene, saubere Kleidung, Tisch-, Bett- und Hauswäsche, Handtaschen, tragbare Schuhe (Bitte paarweise bündeln!), Federbetten, Wolldecken, sowie Plüschtiere.

Gottesdienste im März 2025

Dörverden	Westen
02. März Estomihi  09.30 P. Görnandt	02. März Estomihi  11.00 P. Görnandt
05. März Seminar zum Friedensfenster von M. Maqsoodi 19.00 Gemeindehaus Dörverden	
07. März Weltgebetstag 19.00 Gemeindehaus Westen	
09. März Invokavit 11.00 Kirche Westen, Posaunenchor, Pn. Schäfer, anschließend Empfang im Gemeindehaus	
16. März Reminiszere 09.30 P. Görnandt	16. März Reminiszere 11.00 P. Görnandt
23. März Okuli 09.30 Vorstellungsgottesdienst der Konfis	23. März Okuli 11.00 Lektor Kuhlemann
30. März Laetare  09.30 mit Posaunenchor Pn. Schäfer	30. März Laetare  11.00 Pn. Schäfer
06. April Judika 09.30 P. Görnandt	06. April Judika 11.00 P. Görnandt

Gottesdienste im Altenheim Haus am Hesterberg

jeweils 10 Uhr im großen Saal

- Freitag, 21. Feb., mit Abendmahl mit Pn. Schäfer
- Freitag, 14. März, „Passionszeit“ mit P. Görnandt
- Freitag, 04. April, mit Pn. Schäfer



Wir bedanken uns herzlich für die Anteilnahme am Tod unserer Mutter und Oma.

Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und uns tröstend zur Seite standen.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastor Görnandt und Bestattungen Nösel für die würdevolle Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen

Familie Stenzel

"Ein Recht auf Würde"

NÖSEL
Bestattungen

*Wenn Menschen
Menschen brauchen ...*

27324 Hämelhausen • Dorfstraße 68 • Telefon 04254 - 93120

Dank- und Traueranzeigen

Liebe Leserinnen und Leser, falls Sie eine Dank- oder Traueranzeige in unserem Gemeindebrief schalten lassen möchten und sich in der Gestaltung unsicher sind, melden Sie sich gern bei uns. Wir sind für Sie da und helfen gern!

Horizont
Bestattungen

Inh: Thomas Loleit Schwarme & Verden

Verden:
Obere Straße 27
Telefon 04231-2547

Schwarme:
Bremer Straße 20
Telefon 04258-301

info@horizont-bestattungen.eu
www.horizont-bestattungen.eu

Die Gemeindestatistik aus Westen

Die Jahre von 2021 bis heute im Vergleich

	2021	2022	2023	2024
Gottesdienstbesucher	1.403	2.598	2398	2552
Taufen	6	13	25	10
Konfirmationen	23	7	9	13
Trauungen	2	8	1	2
Beerdigungen	25	14	20	18
Kircheneintritte	1	1	-	-
Kirchenaustritte	22	17	18	14
Freiwilliges Kirchgeld	2640,00€	1.515,00€	730€	1565,00€
Kollekten	1.299,08€	4.097,18€	2982,04€	4503,04€
Diakonie	472,48€	596,84€	712,04€	405,86€
Eigene Gemeinde	753,95€		1329,79€	1089,11€

Gemeindeübergreifendes Projekt

Adventskalenderaktion ein voller Erfolg

Teilnehmende aus Westen, Hülsen und Dörverden kamen trotz regnerischem Wetter zu heißem Punsch und Keksen zusammen. In gemütlicher und entspannter Atmosphäre lernte man neue Menschen kennen, plauderte und tauschte Ideen für den nächsten Kalender aus. Alle waren sich einig, dass es eine tolle Aktion ist und man auf jeden Fall nächstes Jahr wieder dabei sein möchte.

Es ist schön zu sehen, dass sich das Adventskalender-Projekt als gemeindeübergreifendes Ereignis etabliert hat und die Mitglieder der beiden Kirchengemeinden zusammenbringt. Wir freu-



**Vergessen, Fotos zu machen.
Deswegen nur ein paar liebe Teilnehmende.**

Foto: A. Bömeke

en uns schon sehr auf das nächste Mal und besonders auf noch mehr neue Gemeindemitglieder, die teilnehmen möchten.

Alexandra Bömeke

Einladung zum Invokavit-Empfang

Bitte melden Sie sich, wer neu dazu gekommen ist

Am 9. März laden wir alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter unserer Gemeinde, sowie alle engagierten Menschen herzlich zu unserem Invokavit-Empfang ein.

Um 11 Uhr feiern wir in der St.-Annen-Kirche einen festlichen Gottesdienst mit dem Posaunenchor, in dem wir neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begrüßen und alle Menschen verabschieden, die ein Amt niedergelegt haben.

Dabei sind wir auf die Mitarbeit der Gruppenleitenden angewiesen. Wir bitten Sie, im Gemeindebüro anzugeben, wer neu dazugekommen ist oder wer aufgehört hat.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zum geselligen Beisammensein und einer warmen Suppe ins Gemeindehaus ein.

Rückblick Krippenspiele

So viele Engel und Schafe

An Heiligabend waren die Krippenspiele in unserer Region gut besucht. Das lag letztendlich auch daran, dass viele Kinder die Krippenspiele gestaltet haben.

In Westen waren es 10 Kinder, die sich nach den Herbstferien wöchentlich trafen, um gemeinsam dafür zu proben. Frauke Sieling und Regionaldiakon Jockel Bruns haben dafür gesorgt, dass die Logistik bei so vielen mitspielenden Kindern gut funktionierte. Leider fielen kurzfristig zwei Kinder aufgrund von Krankheit aus. Dann wurde etwas improvisiert und alle waren zufrieden. Herzlichen Dank an alle helfenden Hände.



Foto: J. Bruns

Für die Kinder war es eine tolle Zeit und die Spielfreude war ihnen am Heiligen Abend, trotz Aufregung vor der Bescherung, anzumerken. Am begehrtesten war, unschwer auf dem Foto zu erkennen, die Rolle der Engel.

Jockel Bruns

Weihnachtsfeier mit der AWO

Stimmungsvolle Stunden in der Vorweihnachtszeit

Am 6.12. fand ab 15 Uhr im Gemeindehaus Westen die inzwischen schon fast traditionelle Weihnachtsfeier des Seniorenkreises und der AWO statt. Silvia Krüger hatte den Nachmittag mit persönlichen Einladungen, Schwarzwälderkirchtorte und originalen Weihnachtsgeschichten vorbereitet. Das Kaffeeteam des Seniorenkreises hatte die Tische weihnachtlich dekoriert und eingedeckt. Pastorin Schäfer erzählte vom Licht der Weihnacht, das wärmt und leuchtet und Hoffnung bringt, wenn man es teilt, aber immer kleiner wird und erlischt, wenn man es für sich behält. Andere Gäste schlossen sich mit Geschichten und Gedichten an. Ludmilla Wolf be-



Foto: freepik

gleitete auf ihrem Akkordeon den Gesang der Weihnachtslieder. So vergingen die geselligen Stunden wie im Fluge und waren eine stimmungsvolle Einstimmung auf das Weihnachtsfest.

Corinna Schäfer



Ihr Tischlermeister
Jürgen Flasche

ALTE REIHE 32 · 27313 DÖRVERDEN
TEL. 04234-942440 · FAX 942441

fertigt, liefert und montiert in solider handwerklicher Qualität

- Fenster und Türen in Holz und Kunststoff
- Massivholztreppe nach Maß
- Möbel und Einbaumöbel
- Bodenbeläge aus Holz und Holzwerkstoffen
- Sicherheitsbeschläge für Fenster und Türen
- Rolläden • Reparaturen • Innenausbau
- Insektenschutzgitter

Informieren Sie sich unverbindlich!

Malerfachbetrieb
Waldemar Seibert *Malermeister*

- Fassadenarbeiten
- Wärmedämm- Verbundsystem
- Klassische Malerarbeiten
- Fussbodenverlegearbeiten
- Individuelle Wandgestaltung
- Sonnenschutzsystem

Auf dem Loh 1 · 27313 Dörverden
Tel. 04234-934901 · Mobil 0176-26839630
malermester-w.seibert@online.de



Hof Voigts

Viel Gutes vom Lande und Geschenkideen

Große Straße 81 | 27313 Dörverden | Tel: 0 42 34/426
www.hof-voigts.de



Peter Ristau ZIMMEREI

Dachstühle · Fachwerk · Carports Wärmedämmung · Innenausbau

Am Walde 18b · 27313 Dörverden
Telefon 04234/3240 oder 0162/65 54799
info@zimmermann-ristau.de



Central Apotheke

Elisabeth E.-Renaud
Große Straße 61
27313 Dörverden
Telefon 04234-1308
Fax 04234-943405
info@apotheke-doerverden.de



Central-
Apotheke

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
8.00 Uhr – 12.30 Uhr
+ 14.30 Uhr – 18.30 Uhr
Sonnabend
9.00 Uhr – 12.30 Uhr

W. Köhler Bestattungen

Im Trauerfall helfen wir Ihnen weiter.

Adresse Wilfried Köhler
Heidweg 19
27336 Frankenfeld
Tel. 05165/2534
Fax 05165/2787
E-Mail koehler-frankenfeld@t-online.de
Web http://www.bestattungen-bauelemente.de/

Heußmann Elektro

- Elektro-Installation
- Elektro-Geräte
- Rundfunk-TV
- Antennentechnik
- Kommunikation
- Lichttechnik
- Beratung
- Kundendienst

Hans-Heinrich Heußmann

Königstraße 10 · 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 / 9 40 02 · Fax 0 42 34 / 9 40 03

Konzeption und Planung von Großküchen

Auf Grund langjähriger Erfahrung und der Konzentration auf das Wesentliche entsteht eine kreative Planung.

plan • voll GmbH



Grossküche
auf den Punkt gebracht

Edgar Schaller
Drögenkamp 8
27313 Dörverden

info@planvollgmbh.de
www.planvollgmbh.de

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen



Posaunenchor-Ständchen

Wer den Posaunenchor zu seinem 80. oder 90. Geburtstag oder Goldenen Hochzeit dabei haben möchte, kann sich unter folgender Telefonnummer 04239 - 1208 bei Thomas Scheibe rechtzeitig melden.

Der Posaunenchor

Wichtige Ankündigung

Aufgrund der Verschärfung des Datenschutzgesetzes können wir nur noch die Geburtstage derjenigen Gemeindeglieder veröffentlichen, die vorab schriftlich ihr Einverständnis gegeben haben.

Entsprechende Briefe wurden an alle Betroffenen verschickt.

Wenn Sie gerne in Zukunft hier genannt werden möchten, wenden Sie sich an die Gemeindesekretärin Yvonne Allerheiligen.

Wie trauere ich „richtig“?

Vortrag und Gespräch mit der Trauerbegleitung Marion Zwilling

Im Rahmen der Vortragsreihe „60+ und jünger“ laden wir herzlich zum ersten Vortrag ein. Die ausgebildete Trauerbegleiterin Marion Zwilling wird darüber sprechen, wie man „richtig“ trauert - oder gibt es vielleicht gar kein „Richtig“ und kein „Falsch“? Was können wir Trauernden sagen, wenn wir eigentlich das Gefühl haben, dass uns die richtigen Worte fehlen?

Marion Zwilling wird uns in ihrem Vortrag Möglichkeiten aufzeigen, wie

wir selbst mit unserer eigenen Trauer, und der Trauer anderer Menschen umgehen können. Außerdem wird sie im Anschluss an ihren Vortrag Fragen beantworten und mit den Gästen ins Gespräch kommen.

Eingeladen sind ALLE Interessierten, am 26.02.2025 um 19:00 Uhr ins Gemeindehaus nach Westen, Allerstr. 4. Der Eintritt ist frei, für Spenden wären wir dankbar.

Biblisch kochen

Viele wichtige Momente in der Bibel passieren beim Essen. Abraham hört das Versprechen, dass er der Ursprung eines großen Volkes werden soll, während er mit drei fremden beim Essen am Feuer sitzt. Jakob betrügt Esau um sein Erstlingsrecht, indem er den Vater bekocht. Jesus verwandelt Wasser in Wein bei der Hochzeit zu Kanaa und kündigt beim letzten Abendmahl seinen eigenen Tod an. Essen ist also wichtig in der Bibel. Aber was gab es denn eigentlich und wie hat es geschmeckt? Das wollen wir unter der Leitung von Markus Gohde und Corinna Schäfer ganz praktisch herausfinden, indem wir im Gemeindehaus Westen

Leckeres aus der Heiligen Schrift

ein Menü aus biblischen Gerichten zusammen nachkochen und anschließend gemeinsam genießen.

Für eine gute Planung bitten wir um Anmeldung über Carola Schaller (04234 - 94 21 51 oder per Mail) bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin. Es entstehen keine Kosten.

Termine:

15.2., 16 - 20.30 Uhr für Konfis

15.3., 16 - 20.30 Uhr
für alle Interessierten

16.3., 16 - 20.30 Uhr
für alle Interessierten

Weltgebetstag am 7. März in Westen

Frühstück in Westen am 15. Februar

Seit dem 27. Januar trifft sich wieder eine ökumenische Gruppe von Frauen immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Dörverden, um den Gottesdienst zum Weltgebetstag vorzubereiten. Über Kurzentschlossene, die gerne mitmachen möchten, würden wir uns noch freuen.

Zu einem Frühstück am 15. Februar ab 9.00 Uhr möchten wir alle, die an den Cookinseln und dem diesjährigen Thema „wunderbar geschaffen“ interessiert sind, ins Gemeindehaus nach Westen einladen.

Wir bitten um Anmeldungen über die beiden Kirchenbüros 04234/94 21 45 bzw. 04239/338 (oder bei uns privat) bis zum 13. Februar. Jede(r) Teilnehmerin/Teilnehmer sollte eine Kleinigkeit

für das gemeinsame Büfett mitbringen. Wir sorgen wieder für Getränke, Brot, Brötchen und Butter.

Wir hoffen auf eine Begegnung in großer Runde und wollen aber auch mit Bildern und Liedern die Cookinseln und das Thema des Weltgebetstages etwas näher kennen lernen:

„wunderbar geschaffen“ so möchten Frauen der Cookinseln dieses Jahr ihre positive Sicht auf Gottes Schöpfung in die Welt tragen.

Außerdem laden wir natürlich ganz herzlich zum Gottesdienst zum Weltgebetstag am 7. März um 19.00 Uhr nach Westen ins Gemeindehaus ein.

Margret Dittmer und Dorothea Meyer

Familienkirche im Februar

Verkleiden erwünscht!

Die Region Süd lädt alle Familien ganz herzlich zur nächsten Familienkirche ein. Sie findet am 9. Februar, wie gewohnt um 11 Uhr im Gemeindehaus in Westen statt.

„Ich bin ich!“ Das wird das Thema dieses Gottesdienstes sein. Auch wenn ich mich verkleide und für ein paar Stunden in eine andere Rolle schlüpfe, so bleibe ich doch immer ich. Um das zu spüren,

darf, wer möchte, gerne verkleidet zum Gottesdienst kommen - Klein wie Groß. Wir werden wieder singen, malen, basteln und natürlich eine Geschichte für Euch vorbereiten.

Das Team der Familienkirche freut sich schon sehr, gemeinsam mit Euch Gottesdienst zu feiern.

Carola Schaller

Veränderungen in Shiyane

Im Partnerkirchenkreis Shiyane war das Jahr 2024 wie bei uns ein Wahljahr. Nicht nur die Kirchenvorstände wurden neu gewählt, sondern auch alle Gremien – und sogar der Superintendent und einige Pastoren wurden neu zugeordnet. Seit dem 1. Januar ist nun Pastor Simphiwe Shwabede Superintendent (Dean). Für unsere Partnergemeinde Oscarsberg in Rorke's Drift ist das doppelt interessant, da er nämlich in Rorke's Drift wohnen wird und Oscarsberg als Pastor mit versorgt. Er ist verheiratet mit Nondomiso, sie haben mit Anna und Sivuno zwei Kinder im Grundschulalter. „Unser“ Pastor Michael Ncanana wurde leider von Oscarsberg in die Gemeinde Ekuthokozeni (Partnergemeinde von Fischerhude) versetzt.

Am 17. Januar sind endlich unsere sechs Weihnachtspakete angekommen, so dass die 25 Patenkinder jetzt nachträglich noch ihre Weihnachtspost bekommen haben. Wir sind natürlich erleichtert, dass die Post nicht „verloren“ gegangen ist. Das Patengeld ist vor Weihnachten überwiesen worden – und Nokwazi Buthelezi war mit den Kindern bereits in Dundee, um die Schuluniformen zu kaufen.

Wir haben auch acht neue Anträge für Patenschaften. Für zwei Kinder suche ich noch Pateneltern/ -familien. Eine Patenschaft kostet 120,- € pro Jahr.

Delegationsbesuch im Herbst



Gute Stimmung beim Einkauf der Schuluniformen

Foto: unbekannt



Der neue Dean mit unserem Superintendenten Steinhausen (2019).

Foto: U. Trutzenberger

Es war geplant, dass wir zum Evangelischen Kirchentag in Hannover eine Delegation aus Shiyane empfangen – das wurde nun aber zu knapp, und die Delegation wird erst im Herbst erwartet. Wir freuen uns auf gute Begegnungen, die ja das Herz unserer Partnerschaft bilden.

Rolf Görnandt

„Die Zahlen sind sehr eindrucksvoll“

Ehrenamtliche der Telefonseelsorge führen 50.300 Gespräche

5 0.300 Seelsorgegespräche wurden im Jahr 2024 in den sechs Telefonseelsorgestellen in der hannoverschen Landeskirche per Telefon geführt. Hinzu kamen 5.895 Gespräche per Chat und 1.951 Seelsorgekontakte per Mail. Diese Zahlen gab jetzt Daniel Tietjen, landeskirchlicher Beauftragter für die Telefonseelsorge, bekannt.

„Diese Zahlen sind eindrucksvoll“, so Tietjen, der auch die Telefonseelsorge im Raum Elbe-Weser leitet. „Am Telefon waren es insgesamt durchschnittlich 137 Gespräche pro Tag in unseren sechs Stellen oder eben 23 Gespräche pro Stelle und Tag.“ Geführt wurden diese Gespräche von etwa 450 ehrenamtlich tätigen Frauen und Männern, die nach einer sorgfältigen Ausbildung regelmäßig in den Telefonseelsorgestellen Dienst tun. Neben der Telefonseelsorgestelle Elbe-Weser mit Standorten in Bad Bederkesa und Stade gibt es in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers fünf weitere Einrichtungen in Soltau, Göttingen, Wolfsburg, Osnabrück und Hannover.

Ein Seelsorgegespräch am Telefon dauert im Schnitt etwa 30 Minuten; ein Seelsorgekontakt im Chat umfasst durchschnittlich 40 Minuten. Schwierig zu beantworten sei die Frage, ob der Bedarf gegenüber dem Vorjahr ge-



wachsen sei, so Tietjen weiter. Die Statistik der Telefonseelsorge erfasst aus Gründen des Datenschutzes anonymisiert nur die tatsächlich geführten Gespräche, während versuchte Anrufe nicht in die Statistik einfließen.

„Gleichzeitig sehen wir, dass mehr Gespräche am Telefon, im Chat und per Mail geführt wurden. Dies macht deutlich, dass der Bedarf an Seelsorge weiterhin sehr hoch ist“, erklärt der Beauftragte für Telefonseelsorge, der zum Zentrum für Seelsorge und Beratung in Hannover gehört. Inhaltlich seien insbesondere die Themen Einsamkeit, Depressionen, Suizidgedanken, familiäre Beziehungen, Ängste sowie körperliches und seelisches Befinden Gegenstand der Seelsorgekontakte gewesen. „Unverändert stellen wir fest, dass die niedrigschwelligen Angebote der Telefonseelsorge für viele Menschen eine wichtige Unterstützung sind“, so Tietjen. Er rechnet auch für das Jahr 2025 mit einem hohen Bedarf.

Dörverden	
Familienkirche	09.02., 11.00 - 12.00 Uhr: Familienkirche in Westen (Einlass ab 10.30 Uhr) Thema: Ich bin ich!
Krabbel-Café	Mittwoch, 10.00 - 11.30 Uhr: Gemeindehaus Dörverden Maren Janssen, 0177 - 68 04 71 5
KinderTreff Dörverden-Westen	11.03., 11 - 14 Uhr: Faschingsfeier Gemeindehaus Westen
Teamertreff	Dienstag 18.00 - 20.00 Uhr 04.02., 04.03., 01.04., im Gemeindehaus Dörverden Joachim Bruns, 04234 - 94 27 87
Konfirmanden- unterricht	Jahrg. 2025 15.3.2025 und 22.03., 09.00 - 14.00 Uhr: Kurs 6 23.03.2025, 09:30 Uhr: Vorstellungsgottesdienst Jahrg. 2026 01.02., 9.00 - 14.00 Uhr: Kurs 3 Thema: Die Bibel - Buch des Lebens
Senioren- nachmittag	14.02., 15.00 - 16.30 Uhr: Thema: Die Rolle der Frau - früher und heute 14.03., 15.00 - 16.30 Uhr: Thema: Weltgebetstag von den Cook-Inseln Info: Christiane Haar 04234 - 94 33 16
Bläseranfänger Männergesang- verein Euterpe Chor Novitas Posaunenchor Offenes Singen	Dienstag, 15.00 Uhr, Friederike Wessel, 04234 - 24 74 Montag, 19.00 Uhr, Jürgen Stahlke, 04234 - 94 36 52 Dienstag, 20.00 Uhr, Rolf Görnandt, 04234 - 13 68 Freitag, 20.00 Uhr, Torsten Meinke, 04234 - 94 29 67 3 jeden letzten Sonntag im Monat, 19.00 Uhr Heide Remmert, 0176 - 42 24 47 09

Westen	
Familienkirche	09.02., 11.00 - 12.00 Uhr: Familienkirche in Westen (Einlass ab 10.30 Uhr) Thema: Ich bin ich!
Krabbel-Café	Mittwoch, 10.00 - 11.30 Uhr: Gemeindehaus Dörverden Maren Janssen, 0177 - 68 04 71 5
Kindertreff Dörverden-Westen	11.03., 11 - 14 Uhr: Faschingsfeier Gemeindehaus Westen
Konfirmanden- unterricht	Die Termine werden mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden abgesprochen.
Kirchenhüterinnen	Termin nach Absprache R. Kücker: 04239 - 3 38
Besuchsdienstkreis	Jeden 2. Dienstag im Monat, 18.00 - 19.00 Uhr Ingrid Linder: 04239 - 5 02
Gemeindebücherei	Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr H.-M. Michaelis: 04239 - 5 64
Kleiderstube	Mittwoch, 15.00 - 17.00 Uhr und jeden 1. Montag im Monat, 17.00 - 19.00 Uhr E. Leck: 04239 - 12 09
Seniorenkreis	28.02., 15.00 - 16.30 Uhr: Thema: Die Rolle der Frau - früher und heute 28.03., 15.00 - 16.30 Uhr: Thema: Weltgebetstag von den Cook-Inseln R. Görnandt: 04234 - 13 68 C. Schäfer: 0170 - 55 12 334
Stiftungsrat	Treffen nach Absprache. K. Klasen: 04239 - 15 92
Bläseranfänger	Montag, 18.00 - 19.00 Uhr Th. Scheibe: 04239 - 12 08
Posaunenchor	Montag, 19.00 - 21.00 Uhr Th. Scheibe: 04239 - 12 08 R. Huhnholz: 04239 - 78 53 942

DER KAFFEE AUS DER REGION

Einzigartiges, patentiertes
Röstverfahren mit überhitztem Dampf.
Für ein besonderes Aroma.

Hecki®



Hecki GmbH & Co. KG · Kaffeerösterei · Hespeweg 20 · 27313 Dörverden-Hülsen
Tel. 04239 8941 · Hausverkauf Mo. und Mi. 10–12 Uhr · Onlineshop www.hecki-kaffee.de

Dachbau
Püllmann
... für meisterhafte Dächer!

Holzbau · Dämmung · Dachdeckung
Dachdecker-, Klempner- und Zimmermeister

- Solaranlagen
- Kranarbeiten bis 3t

27283 Verden/Aller · Max-Planck-Straße 11
Telefon (0 42 31) 6 33 44 und 6 47 48
Fax (0 42 31) 6 25 16 · www.puellmann-dach.de

WIESING

Sicherheitsdienst & Service

Wir stellen ein (Vollzeit, Teilzeit, 538 €-Basis):

- Sicherheitskräfte/Security m/w/d
- Servicekräfte m/w/d

Infos unter:

www.wiesing-sicherheitsdienst.de/jobs
Bahnhofstraße 10, 27324 Eystrup
Tel.: 04254-6499 999
kontakt@wiesing-sicherheitsdienst.de

Zabel

Haustechnik

Im Lienert 11 27313 Dörverden
T 04234 / 871 49 47 M 0172 / 524 83 76
marco@zabel-ht.de
www.zabel-ht.de

volksbank-niedersachsen-mitte.de/mitglieder

Mitgliedschaft:
• Transparenz
• Mitbestimmung
• Dividende

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Mehr
Infos!



Niederlassung der
Volksbank Niedersachsen-Mitte

 **Volksbank
Verden**



Deutscher Evangelischer Kirchentag Hannover 30. April – 4. Mai 2025



Foto:
Kirchentag/
Bongard

Der Kirchentag kommt 2025 nach Hannover! Und das schon vom 30. April bis zum 4. Mai. Tickets gibt es ab sofort unter: <https://www.kirchentag.de/tickets> Tickets gibt es ab sofort unter: <https://www.kirchentag.de/tickets>

Als gastgebende Landeskirche sind wir dieses Mal mittendrin und auch mitverantwortlich. Der Kirchenkreis Verden wird beim Abend der Begegnung mit einem eigenen Stand vertreten sein. Auch weitere Stände aus unserem Kirchenkreis werden dort zu finden sein (z.B. die Kirchengemeinden Achim und Oyten). Auch die Evangelische Jugend des Kirchenkreises ist mit einer Hüpfburgkirche im Zentrum Kinder vertreten. Teilzunehmen lohnt sich also! Es ist

möglich jeden Tag nach Hannover zu pendeln. Aber das echte Kirchentagsfeeling gibt es nur in der Gruppe und mit Unterkunft im Gemeinschaftsquartier vor Ort. Noch laufen die Planungen. Bis 19. Februar gibt es den Frühbucherrabatt. Spätestens Anfang des kommenden Jahres werden auf der Homepage des Kirchenkreises: <https://www.kirchenkreis-verden.de/> nähere Informationen und ggf. auch ein Anmeldeformular zu finden sein. Nähere Informationen dazu gibt es bei Pastor Markus Manzek aus Otterstedt (04205/319206).

Für Jugendliche ab 16 besteht außerdem die Möglichkeit sich über den Kreisjugenddienst anzumelden: <https://kreisjugenddienst.de/>



Malereibetrieb
Ulrich Schultze
Inh. Michael Schultze – Maler- und Lackiermeister

Maler-, Glaser- und Bodenbelagsarbeiten

Goethestraße 19 27313 Dörverden-Westen
Tel.: 0 42 39/610 Fax: 0 42 39/766
Mobil: 0170/3 12 74 09 Maler.Schultze@t-online.de



Computer-Service
Tippenhauer

- Verkauf
- Reparatur
- Aufrüstung
- Installation
- Ersatzteile
- Netzwerk
- DSL

Dörverdener Str. 28
27313 Dörverden-Westen
Tel.: 0 42 39 / 94 32 43
Fax: 0 42 39 / 94 32 44
Mobil: 0172 / 510 80 83
service@cs-tippenhauer.de
www.cs-tippenhauer.de



Vor-Ort-Service
IT-Lösungen für Firmen- und Privatkunden

Praxis für Physiotherapie
CORINNA TROUE
Physiotherapeutin

Heilpraktikerin für Physiotherapie

Wir stehen Ihnen jederzeit gern zur Verfügung,
wenn es um Ihr Wohlbefinden geht!

Alle Kassen und Privat - Hausbesuche - Termine nach Vereinbarung

Zu den Kämpen 1 · Dörverden
Telefon 042 34 - 94 22 83
www.physiotherapie-troue.de 

Baugeschäft

Krompholz 

Landwirtschaftliche Gebäude Schimmelsanierungen
Neu-, An- und Umbauten Badsanierungen
Kellerabdichtungen Sanierungen

- **Zusatzqualifikation als Fachkraft für Schimmel**
(zum Erkennen, Bewerten und Beseitigen von Schimmelschäden an Gebäuden)
- **Gebäudeenergieberater**
der Handwerkskammer

Baugeschäft Krompholz GmbH | Davidstraße 5a | 27313 Dörverden
Telefon 0 42 34 - 9 41 30 oder 01 72 - 9 73 79 02
E-Mail: krompholz.bau@t-online.de | www.baugeschaefit-krompholz.de

AutoService
aschsche *KFZ-Meisterbetrieb*

- **CLASSIC** - Tankstelle
- **KFZ-Meisterbetrieb**
- **Gebrauchtwagenhandel**
- **Waschanlage - schonende Textilwäsche**

Große Str. 54 · 27313 Dörverden
Tel. 0 42 34/9 29 99 · Fax 0 42 34/9 29 11
www.autoservice-aschsche.de **CLASSIC**

Elektro-FELDMANN
Ihr Meisterbetrieb

Elektroninstallation
Kälte- und Klimatechnik
TV-Video-Audio-Sat
Photovoltaik
Computertechnik
Netzwerke
Telefonanlagen

Lange Straße 30a
27336 Rehthem (Aller)
info@elektro-feldmann.de

 **05165 91070**
Fax 05165 91072

www.elektro-feldmann.de



Garten- & Landschaftsbau

Fortmann
www.fortmann-gartenbau.de

Ihr Landschaftsgärtner zwischen Bremen und Hannover

- Pflaster-/ Steinsetzarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Garten-/ Landschaftspflege
- Baumfällungen
- Teich-/Schwimmteichbau
- Zaunbau
- Dachbegrünung
- Kanalarbeiten



Gartenbau Fortmann. Große Straße 74. 27313 Dörverden. Tel: 04234/2636. Fax: 04234/943637

Pastor Rolf Görnandt	Kirchstraße 13, Dörverden Telefon: 04234 - 13 68 E-Mail: pastor@kirche-doerverden.de
Pastorin Corinna Schäfer	Mobil: 0170 - 551 23 34 Telefon: 04239 - 3 38 E-Mail: corinna.schaefer@evlka.de
Diakon Joachim Bruns	Telefon: 04234 - 94 27 87 E-Mail: joachim.bruns@evlka.de
Gemeindemanagerin Carola Schaller	Telefon: 04234 - 94 21 51 E-Mail: carola.schaller@evlka.de
Kirchenbüro Dörverden Yvonne Allerheiligen donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr	Kirchstraße 15, Dörverden Telefon: 04234 - 94 21 45 Fax: 04234 - 94 27 88 E-Mail: info@kirche-doerverden.de
Kirchenvorstand Vorsitzender Eik Lindau	Telefon: 0171 - 682 95 88 E-Mail: eik.lindau@kirche-doerverden.de
Küsterin Dörverden Heike Gerken	Telefon: 04234 - 29 24
Friedhofsgärtner Dörverden Carsten Meyer	Telefon: 04239 - 9 40 50
Kindergarten Barme N.N.	Nienburger Str. 17, Barme Telefon: 04234 - 5 20 E-Mail: KTS.Barme@evlka.de
Kirchenbüro Westen Yvonne Allerheiligen dienstags 9.00 - 12.00 Uhr	Allerstraße 4, Westen Telefon: 04239 - 3 38 E-Mail: info@kirche-westen.de
Kirchenvorstand Vorsitzende Corinna Schäfer	Telefon: 0170 - 551 23 34 E-Mail: corinna.schaefer@evlka.de
Küster Westen Hanns-Martin Michaelis	Telefon: 0176 - 76 43 17 53
Friedhofsgärtner Westen Carsten Meyer	Telefon: 04239 - 9 40 50
Diakonisches Werk	Kirchenkreissozialarbeiterin Frau Walter Hinter der Mauer 32, Verden Telefon: 04231 - 80 04 30

Feier des Konfirmationsjubiläum

Alle eure Sorgen werft auf ihn!

Bereits im September haben wir das Konfirmationsjubiläum gefeiert vom 50-jährigen bis zum 75-jährigen! In der Predigt hat Pastor Görnandt ermutigt, ein persönliches Resümee der vergangenen Jahre zu ziehen. Er hat deutlich gemacht, dass der Glaube nicht vor Herausforderungen bewahrt, sondern hilft, auch schwere Dinge im Vertrauen auf Gott zu bewältigen.



50. Goldene Konfirmation



60. Diamantene Konfirmation



65. Eiserne Konfirmation



75. Kronjuwelen Konfirmation



70. Gnaden Konfirmation